



Willkommen an Bord!

Segelabteilung des PST Trier e.V. im Yachthafen Trier-Monaise

Eine Informationsbroschüre für neue Mitglieder der Segelabteilung, neue Hafенliegerinnen und Hafенlieger und alle, die sich über das Leben und die Aktivitäten in der Hafengemeinschaft im Yachthafen Trier-Monaise informieren möchten.




VORWORT

Liebes neues Hafenmitglied, liebes neue Vereinsmitglied,

herzlich willkommen in unserer Hafengemeinschaft! Um neuen Hafenliegerinnen und Hafenliegern bzw. Mitgliedern der Segelabteilung den Einstieg zu erleichtern, haben wir ein paar Informationen zusammengestellt, die dabei helfen sollen sich bei uns zurecht zu finden. Wir hoffen, dass diese nützlich sind.

Diese, aber auch weitere Informationen sind stets aktuell und detailliert auch auf unserer Homepage www.pst-segeln-trier.de zu finden. Fragen können immer auch an die Mailadresse info@pst-segeln-trier.de gerichtet werden oder gezielt an eines der jeweiligen Vorstandsmitglieder.

Eine so große Gemeinschaft wie die unsrige kommt natürlich nicht ohne formelle Regelungen und Dokumente mit weiteren Informationen aus. Dort, wo es welche gibt, wird mit dem Symbol  darauf verwiesen.

Für Rückfragen, Ideen, Gestaltungswünsche oder Anregungen stehen wir vom Vorstand gerne zur Verfügung.

Viel Spaß beim Schmökern und viel Freude bei uns.

Der Vorstand der Segelabteilung

13.03.2018




Inhalt

Inhalt	2
1 Wer sind „wir“?	3
2 Wer ist „der Vorstand“?	4
3 Wem gehört der Hafen? Wer verwaltet ihn?	4
4 Wo finde ich welche Informationen?	5
4.1 Informationen im Yachthafen oder über das Telefon	5
4.2 Informationen über den Computer	5
4.3 Informationen über den Terminkalender (Jahresplanung)	6
5 Was bietet das Hafengelände?	6
6 Wo kann ich parken?	8
7 Darf ich Gäste bzw. Freunde von mir mitbringen?	8
8 Welche Ausbildungs-, Fortbildungs- und Trainingsangebote gibt es und an wen wende ich mich?	9
9 Welche Regattaangebote gibt es?	10
10 Lust mit zu segeln? – Die „Rund“-6 für alle	10
11 Lust auf andere Reviere?	11
12 Gibt es Vereinsboote und wann kann ich diese nutzen?	11
13 Ich möchte ein eigenes Boot erwerben und brauche dazu einen Liegeplatz	12
14 Welche Feiern gibt es?	13
15 Was machen wir im Winter?	14
16 Wie kann ich mich in das Vereinsleben einbringen?	14
17 Gibt es Vereinskleidung?	15
18 Gibt es besondere „Verhaltensregeln“?	15
19 Sind noch Fragen offen geblieben?	15



1 Wer sind „wir“?

„Wir“, das ist die Segelabteilung des PST Trier e.V. Wir sind die größte Abteilung des Dachvereins mit ca. 380 Mitgliedern. Grundlage für unser Handeln ist die Satzung des PST Trier e.V. Die Vereinsverwaltung läuft über den Dachverein. Wer Mitglied in der Segelabteilung des Vereins werden möchte, der findet Informationen über den Verein und seine Angebote auf der Homepage des PST Trier e.V. unter www.pst-trier.de. Dort können auch Mitgliedsanträge heruntergeladen werden. Diese werden an die Geschäftsstelle des PST Trier e.V. geschickt.

 Satzung des PST Trier e.V., Mitgliedsanträge, Gebührenordnung des PST Trier e.V.

Dem Abteilungsnamen entsprechend liegt das sportliche Interesse der Segelabteilung beim Segelsport. Folglich sind unsere Aktivitäten auch primär daran ausgerichtet. Alle Tätigkeiten für den Verein, sofern sie nicht über Übungsleiterverträge abgegolten werden, sind ehrenamtlich.

Da der Hafen der Stadt Trier gehört und nicht jeder, der ein Boot in unserem Hafen liegen hat Mitglied sein muss, gibt es in unserer Hafengemeinschaft unterschiedliche Zugehörigkeiten: Einige haben im Hafen ein eigenes Schiff, sind aber kein Vereinsmitglied, andere haben ein eigenes Schiff und sind Vereinsmitglied und wiederum andere sind Vereinsmitglied, haben aber kein eigenes Schiff im Hafen. Welche Konstellation auch immer: willkommen sind uns alle!



2 Wer ist „der Vorstand“?

Die Segelabteilung hat einen Vorstand, der der Satzung des PST Trier e.V. entsprechend alle vier Jahre neu gewählt wird. Im Januar/Februar eines Jahres findet die Mitgliederversammlung statt, zu der die Mitglieder satzungsgemäß eingeladen werden. Auch hier gilt die Satzung des PST Trier e.V. Die Abteilung selbst verfügt über eine Geschäftsordnung. Folgende Personen sind derzeit Mitglied des Vorstands:

Ressort	Kontakt Daten
Vorsitz	vorsitz@pst-segeln-trier.de
stellvertretender Vorsitz	stv-vorsitz@pst-segeln-trier.de
Finanzen	finanzen@pst-segeln-trier.de
Sportleitung	sportleitung@pst-segeln-trier.de
Jugendausbildung	jugendausbildung@pst-segeln-trier.de
Hochschulegeln / Führerscheinausbildung	ausbildung@pst-segeln-trier.de
Koordination Vereinsboote	vereinsboote@pst-segeln-trier.de
Schriftführung	schriftfuehrung@pst-segeln-trier.de
Technische Leitung	technik@pst-segeln-trier.de

Damit ihr uns leichter erkennt, findet ihr Namen und Fotos vom Vorstand auf der Homepage oder im Aushangkasten im Hafen.

 Geschäftsordnung des Vorstands, Satzung des PST Trier e.V. (www.pst-trier.de)

3 Wem gehört der Hafen? Wer verwaltet ihn?

Der Yachthafen Trier-Monaise gehört der Stadt Trier und wird vom Vorstand der Segelabteilung im Auftrag des PST Trier e.V. verwaltet. Die Zuständigkeit für die Hafenverwaltung wird vom Vorstand an eines seiner Mitglieder übertragen. Zumeist handelt es sich dabei um den stellvertretenden Vorsitz.

Weil der Vorstand auch für die Hafenverwaltung zuständig ist, sind einige Anliegen dem Verein und einige der Hafenverwaltung getrennt zuzurechnen (z.B. werden Arbeitsstunden ausschließlich von Hafenliegerinnen bzw. Hafenliegern für die Hafenverwaltung, nicht aber für den Verein geleistet).



Für den Aufenthalt im Hafen gibt es eine Hafenbetriebsordnung. Diese wird jeder neuen Hafenergängerin bzw. jedem neuen Hafenergänger mit der Anmeldung mitgegeben und kann auch über den Vorstand angefordert oder beim Hafenergängermeister eingesehen werden.

 Hafenergängerbetriebsordnung

4 Wo finde ich welche Informationen?

Jeder bevorzugt unterschiedliche Wege, um an Informationen heranzukommen. Dementsprechend vielfältig sind unsere Informationsangebote:

4.1 Informationen im Yachthafen oder über das Telefon

- **Hafenergängermeister bzw. Yachthafen:** Tel.: 0651/8 43 11 oder per e-mail an hafenergängermeister@yachthafen-trier.de. Anwesenheitszeiten sind den Veröffentlichungen im Hafen und der Homepage zu entnehmen. Ist das Hafenergängermeisterbüro nicht besetzt oder der Hafenergängermeister abwesend, gelten die genannten Kontaktdaten.
- **Aushänge** im Hafen befinden sich im Umfeld unseres Clubhauses „Kajüte“ oder in einem von mehreren Schaukästen.

4.2 Informationen über den Computer

- Unsere **Homepage** lautet www.pst-segeln-trier.de, die des Yachthafens www.yachthafen-trier.de. Anregungen zur Homepage können an den Webmaster gerichtet werden: webmaster@pst-segeln-trier.de.
- Über **E-Mail**: Anfragen können gerne an unsere Mailadresse info@pst-segeln-trier.de gerichtet werden oder – je nach Anliegen – gezielt an eines unserer Vorstandsmitglieder. Ihre Namen und Mailadressen befinden sich auf unserer Homepage. Geht es um Anliegen die Hafenergängerverwaltung betreffend (z.B. Liegeplatzanfragen, Stellplatz), ist die hafenergängerverwaltung@yachthafen-trier.de richtig.
- **Newsletter**: Über unseren kostenlosen Newsletter informieren wir fortlaufend über Aktuelles. Dazu zählen Einladungen zu Vereinsangeboten, Informationen zum Vorstand, zum Wassersport – einfach alles, was wir gerne an euch zur Information weitergeben. Das An- und Abmelden kann jeder selbständig über die Homepage vornehmen. Sollte Hilfe benötigt werden, helfen wir gerne weiter (info@pst-segeln-trier.de).

4.3 Informationen über den Terminkalender (Jahresplanung)

Terminkalender: sowohl auf der Homepage, als auch als Anlage zu unseren Einladungen zur Mitgliederversammlung (nur an Vereinsmitglieder) wird unser Terminkalender bereitgestellt. Dieser informiert über alle Aktivitäten eines Jahres.

5 Was bietet das Hafengelände?

Das Hafengelände steht allen Hafenliegerinnen und Hafenliegern sowie deren Gäste zur Verfügung. Dazu zählen insbesondere der Grillplatz am Clubhaus „Kajüte“, das Clubhaus selbst und ein Spielbereich für Kinder.

- Das **Clubhaus „Kajüte“**: Die Öffnungszeiten des Clubhauses orientieren sich primär an den Arbeitszeiten des Hafenmeisters oder dem Zugang durch eine dafür berechnete Person. Dies liegt darin begründet, dass wir das Clubhaus aus Sicherheitsgründen nicht unbewacht lassen wollen. Im Clubhaus können Getränke zum Selbstkostenpreis erworben werden. Außerhalb der Saison (November bis März) ist das Clubhaus nur für Vereinsveranstaltungen geöffnet. Es kann während dieser Zeit außerdem gegen eine Gebühr für private Feiern gemietet werden. Die Clubhausordnung in der „Kajüte“ informiert über alle Modalitäten. Eine entsprechende Anfrage ist an die Adresse vorsitz@pst-segeln-trier.de zu richten. Der Herd inkl. Backofen in der „Kajüte“, der Kühlschrank in der „Kajüte“ sowie Küchenutensilien aus dem Organisationsraum im Duschhaus sind ausschließlich für Vereinsveranstaltungen gedacht.


📖 Clubhausordnung

- Schmutziges Geschirr kann in der „Kajüte“ gespült oder in die dafür vorgesehene **Spülmaschine** gegeben werden. Diese freut sich natürlich darüber, von allen Nutzerinnen und Nutzern ein- und ausgeräumt zu werden.
- Am Regattaturm steht ein **Kühlschrank** für Vereinsmitglieder und Hafenliegerinnen bzw. Hafenlieger zur Verfügung. Im eigenen Interesse dürfen Lebensmittel dort nur kurzfristig gelagert und müssen mit dem eigenen Namen und dem Datum des Einlegens versehen werden. Wir behalten uns aus hygienischen Gründen vor, verdorbene oder nicht einer Person zugeordnete Lebensmittel zu entsorgen.
- Der **Grill** steht allen Hafenliegerinnen und Hafenliegern bzw. Vereinsmitgliedern zur Nutzung zur Verfügung. An den Turm angelehnt befinden sich **Bierbänke und -tische**. Diese können im Freien von jedem genutzt werden. Nach der Nutzung müssen diese wieder unter dem Turm verstaut werden, damit sie geschützt stehen und uns möglichst lange erhalten bleiben.
- Das **Duschhaus** verfügt über sanitäre Anlagen getrennt für Damen und Herren. Der Zugang erfolgt über einen Zahlencode, der beim Hafenmeister, einem Vereins- oder Hafenmitglied oder beim Vorstand erfragt werden kann. Im Duschhaus gibt es



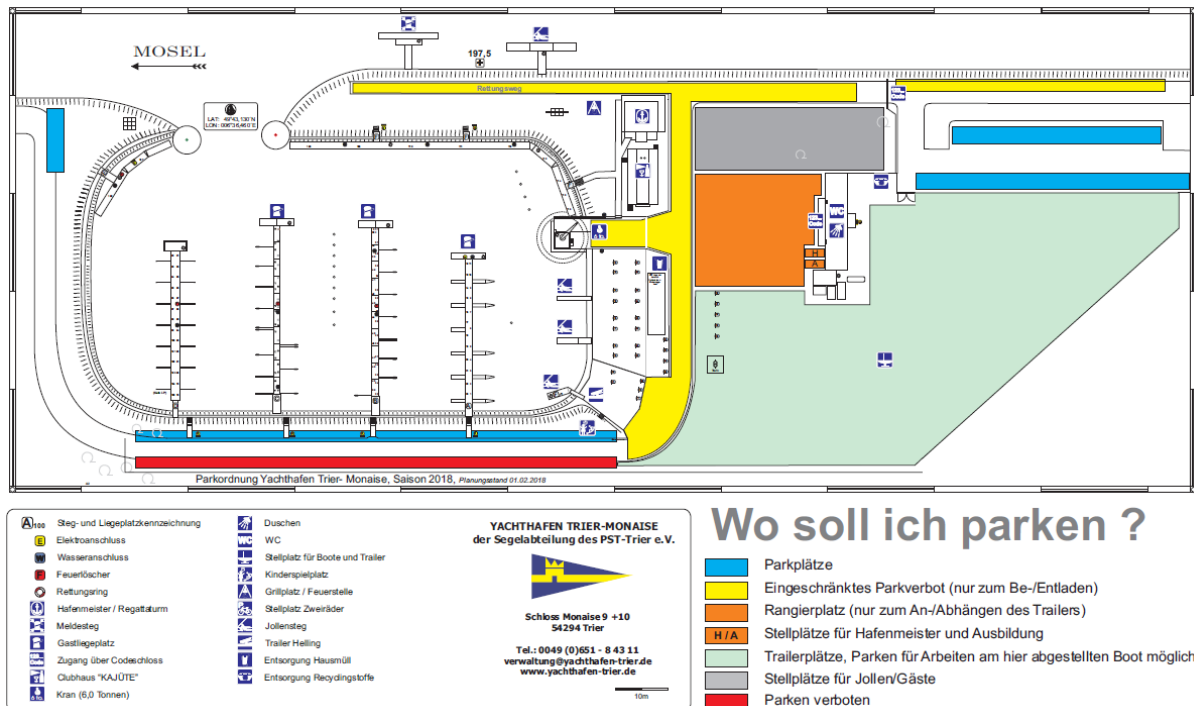
darüber hinaus Räume zur Aufbewahrung der Segel der Vereinsboote sowie Rettungswesten (beides im „Herrenteil“), ein Raum für die Aufbewahrung von Materialien für Vereinsveranstaltungen („Orga-Raum“) sowie ein Raum für unsere Kinder- und Jugendausbildung, die sog. „Optikammer“ (beides im „Damenteil“). Zugang zum Raum für die Kinder- und Jugendausbildung haben der Jugendleiter und der Hafenmeister.

- **Rettungswesten** (Feststoffwesten) befinden sich im „Herrenteil“ des Duschhauses und können von Mitgliedern ausgeliehen werden. Rettungswesten für Kinder befinden sich in der „Optikammer“. Hierzu bitte die Jugendleitung kontaktieren.
- Der **Spielplatzbereich** steht allen Kindern zur Verfügung.
- Das **Gelände** wird abends aus Sicherheitsgründen abgeschlossen. Zugang erfolgt über das Haupttor. Auch hier ist der Zahlencode erforderlich. Dieser muss am Haupttor zusätzlich durch das Drücken der Taste mit dem Schlüsselsymbol ergänzt werden („Code“ + „Schlüsselsymbol“), damit sich die Tür öffnet.
- Hinter dem Duschhaus befindet sich ein **Stellplatz** für Boote und Trailer. Anfragen dazu bitte an die Hafenverwaltung richten: hafenverwaltung@yachthafen-trier.de richten.

 [Hafenbetriebsordnung, Clubhausordnung](#)

6 Wo kann ich parken?

Ein Plan, der auf der Homepage als Downloadangebot zur Verfügung steht informiert über Parkplätze für Auto, Boot und Trailer ebenso wie über die Infrastruktur des Hafens.



Die Böschung an der Längsseite parallel zum Hafenbecken wird regelmäßig durch die Stadt Trier gepflegt. Deshalb bitte auf keinen Fall an der Böschungsseite parken, da sonst Pflegearbeiten behindert werden (siehe rote Markierung).

7 Darf ich Gäste bzw. Freunde von mir mitbringen?

Selbstverständlich sind Gäste willkommen. Jeder haftet natürlich auch für seine Gäste. Wenn Kinder dabei sind, empfehlen wir dringend das Tragen von Rettungswesten auf dem Hafengelände.

Wer während der Saison mehrere Gäste mitbringen möchte muss dies aber unter der Adresse vorsitz@pst-segeln-trier.de anmelden. Übersteigt die Anzahl der Gäste 15 Personen, ist eine Nutzungsgebühr zu entrichten, die beim Vorstand erfragt werden kann.



8 Welche Ausbildungs-, Fortbildungs- und Trainingsangebote gibt es und an wen wende ich mich?

Wir bieten Ausbildungen bzw. Kurse zum Erwerb unterschiedlicher Segelscheine und dem des Funkscheins an. Darüber hinaus haben wir zahlreiche Fort- und Weiterbildungen in Form von Trainings und Workshops. Detaillierte Informationen befinden sich auf der Homepage unter der Rubrik „Ausbildung“. Über Newsletter werden diese ebenfalls angekündigt. Hier eine kurze Übersicht:

- **Für Kinder:** Neben einem Zeltlager an einem Wochenende im Yachthafen findet jährlich eine Ausbildung zum **Jüngstenschein** des Deutschen Seglerverbands (DSV) statt (Infos über: jugendleitung@pst-segeln-trier.de).
- **Für Jugendliche:** Ist der Jüngstenschein bestanden (oder liegt er bereits vor), können weitere Trainingsangebote für Fortgeschrittene Kinder bzw. Jugendliche genutzt werden. Diese erfolgen auf Optimisten, 420ern oder Piraten. Sobald Jugendliche das „Regattafieber“ gepackt hat, werden sie auf den 420ern oder Piraten trainiert (Infos über: jugendleitung@pst-segeln-trier.de).
- Ausbildung zum **amtlichen Sportbootführerschein Binnen (SBF Binnen)**: Wir bilden jedes Jahr zum Erwerb des SBF Binnen (Segeln und Motor) aus. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt beim Segeln (ausbildung@pst-segeln-trier.de).
- Ausbildung zu Erwerb des **amtlichen Sportbootführerscheins See (SBF See)**
- Ausbildung zum Erwerb des theoretischen Teils des **Sportküstenscheins (SKS)**
- Kurs zur Erlangung von **Funkzeugnissen (Short Range Certificate SRC und UBI)**

Anmeldungen zu den Ausbildungs- bzw. Kursangeboten für Kinder bzw. Jugendliche erfolgen über jugendleitung@pst-segeln-trier.de, die für Erwachsene erfolgen über den zuständigen Ausbildungsleiter über ausbildung@pst-segeln-trier.de

Neben den genannten Kursen gibt es zusätzlich **Workshops** und jährlich ein **Schleusentraining**, an denen jeder teilnehmen kann und zu denen auch Gäste stets willkommen sind. Themen und Termine werden per Newsletter angekündigt bzw. auf unserer Homepage veröffentlicht. Wer Lust hat, selbst einen Workshop zu organisieren und sein Wissen gerne an andere weitergeben möchte, der ist dazu herzlich eingeladen. Informiert uns über info@pst-segeln-trier.de. Auch hier freuen wir uns stets über Anregungen und Wünsche.



9 Welche Regattaangebote gibt es?

Wir bieten unterschiedliche Regatten an, verschiedene Bootsklassen in einem Starterfeld, mal mehr, mal weniger ernsthaft, aber immer mit viel Spaß, nach **Yardstickwertung (Jollenregatta, Treveris Cup und Schlosspokalregatta)** und unsere Exklusivveranstaltung, den **Segelmarathon**, mit spezieller Wertung. Diese Regatten stehen allen offen und insbesondere auch „Scheinneulinge“ unserer Ausbildungen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Wir helfen gerne dabei, sich beim Regattageschehen zu Recht zu finden oder vermitteln Mitsegelmöglichkeiten. Sprecht uns einfach an.


Darüber hinaus sind wir Veranstalter von **Ranglistenregatten** für die Bootsklassen Monas und Pirat („Mosel-Beil“), über die sich die Teilnehmenden für die deutschen Meisterschaften qualifizieren können. Diese Regatten freuen sich nicht nur über teilnehmende Sportlerinnen und Sportler, sondern auch über zahlreiche Zuschauer, die vom Ufer aus spannende Szenen beobachten und die Teilnehmenden „anfeuern“ können.

Zur Teilnahme an Regatten können die Vereinsboote kostenlos, aber unter Beachtung der Mietbedingungen genutzt werden.

Bei allen Veranstaltungen freuen wir uns natürlich auch über Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus anderen Vereinen.

Informationen zum sportlichen Angebot finden sich auf unserer Homepage oder sind erhältlich über unsere Sportleitung: sportleitung@pst-segeln-trier.de.

Die Anmeldung zu den Regatten erfolgt über das Internetportal „Raceoffice“. Alle Informationen dazu befinden sich auf unserer Homepage.

 Ausschreibungstexte für die Ausrichtung der Regatten im Internet unter „Raceoffice“, Mietbedingungen Vereinsboote

10 Lust mit zu segeln? – Die „Rund“-6 für alle

(Fast) jeden Mittwoch startet um ca. 18:00 Uhr die „Rund-6“. Dabei handelt es sich um eine Trainingsregatta mit hohem „Spaßfaktor“, an der alle teilnehmen können. Es spielt keine Rolle, ob jemand Segelerfahrung hat oder nicht, ob jemand selbst ein Boot besitzt oder nicht. Zudem ist es eine gute Möglichkeit, Vereinsmitglieder kennen zu lernen. Im Anschluss an das Training wird meist im Hafen gekocht, gegrillt und „geklönt“.

Zur „Rund-6“ können die Vereinsboote unter Beachtung der Mietbedingungen und gegen Entrichtung der dafür vorgesehenen Mietgebühr genutzt werden.

Informationen dazu sind erhältlich über unsere Homepage und über info@pst-segeln-trier.de erhältlich.



11 Lust auf andere Reviere?

Andere Reviere können über die Teilnahme an auswärtigen **Regatten** kennen gelernt werden. Hierbei unterstützen wir gerne. Infos über sportleitung@pst-segeln-trier.de. Nach Rücksprache mit dem Vorstand können hierzu auch unsere Vereinsboote genutzt werden.

Wer kein oder nicht nur Interesse an Regatten hat, ist herzlich eingeladen, an unserer **Familienfreizeit am Veersemeer** in Holland teilzunehmen. Vom Baby bis zum erfahrenen Oldie, vom Single zur Familie mit großer Kinderschar war schon alles dabei. Egal ob mit, oder ohne Segelerfahrung. Informationen dazu gibt es über info@pst-segeln-trier.de

Auch in 2018 ist ein **Flottillensegeln** geplant. Informationen dazu gibt es ebenfalls unter info@pst-segeln-trier.de

12 Gibt es Vereinsboote und wann kann ich diese nutzen?

Wir haben jede Menge Vereinsboote: die **Vereinsflotte** verfügt über Boote, die sowohl sportlich oder „eher gemütlich“, einzeln oder mit mehreren gesegelt werden können. Die einzelnen Boote werden auf der Homepage unter der Rubrik „Vereinsflotte“ vorgestellt.

Die Vereinsboote werden ehrenamtlich gepflegt und gewartet. Zuständig ist der **Koordinator Vereinsboote** (Mail: vereinsboote@pst-segeln-trier.de), der ebenfalls immer Unterstützung gebrauchen kann. Jedes Boot verfügt über eine Sicherheitsausrüstung (z.B. Paddel). Diese sind unbedingt am Boot zu belassen.

Vereinsboote können aus Versicherungsgründen ausschließlich von Vereinsmitgliedern gesegelt werden. Dazu ist zunächst eine **Einweisung** von vom Vorstand autorisierten Personen erforderlich. Sobald jemand eine Einweisung erhalten hat, ist dies unbedingt im „**Mietregister**“ aufzunehmen und von der einweisenden Person gegenzuzeichnen. Informationen dazu sind über ausbildungsleitung@pst-segeln-trier.de erhältlich.

Für die Nutzung eines Bootes fällt eine **Nutzungsgebühr** an. Ausnahme sind die Teilnahme an Regatten und das An- bzw. Absegeln. Für diese Zwecke ist die Nutzung kostenlos. Neben der Eingangstür des Regattaturms befindet sich ein Kasten mit Umschlägen. Dort wird das passende Geld eingelegt und in den dafür vorgesehenen Briefkasten am Turm eingeworfen. Jedes Boot hat seinen eigenen Liegeplatz. Nach jeder Nutzung ist das Boot an dem dafür vorgesehen Platz ordentlich **festzumachen** und gereinigt zurückzulassen. Nicht nur die nachfolgende Crew freut sich darüber.

Jede Nutzung ist in das dafür vorgesehene **Logbuch** einzutragen. Darin sind auch besondere Vorkommnisse zu vermerken (z.B. Schäden, Grundberührungen). Das Logbuch ist ein verbindlich zu führendes Buch. Einträge dienen zum einen als Beweismittel. Sie sind z.B. als Nachweispflicht im Fall von Versicherungsschäden notwendig. Zum anderen dienen sie dem Vorstand als Nachweis darüber, welche Boote wie häufig von Mitgliedern nachgefragt werden. Außerdem informieren sie über Schäden, den Bootszustand und Reparaturnotwendigkeiten, was auch aus Sicherheitsgründen relevant ist.



Für die Nutzung der Vereinsboote ist das Tragen von **Rettungswesten Pflicht**.

Schäden an Booten sind zu vermeiden, aber passieren dennoch. Damit diese baldmöglichst behoben werden können, sind diese im Logbuch zu vermerken und dem Koordinator für Vereinsboote zu melden.

Alle **Informationen** zur Nutzung der jeweiligen Vereinsboote sowie die Logbücher der Boote befinden sich in einem Holzkasten am Regattaturm liegt oder auf unserer Homepage.

Wer Lust und Interesse hat, sich als **Bootspate** um ein bestimmtes Boot zu kümmern, der wende sich bitte an den Koordinator Vereinsboote vereinsboote@pst-segeln-trier.de. Bootspaten dürfen das Boot, für das sie zuständig sind während der Saison kostenlos segeln. Sie sind dafür aber auch verpflichtet, sich um das Boot zu kümmern und Interessierte einzuweisen. Dafür lernen sie viel über Bootspflege, -wartung und -nutzung. Alle weiteren Informationen dazu erteilt der Koordinator Vereinsboote.

Zu **Saisonbeginn und –ende** werden die Vereinsboote ein- bzw. wieder ausgekrant und ins Winterlager verbracht. Hierfür suchen wir immer Helferinnen und Helfer, sie sich gerne an den Koordinator Vereinsboote wenden können. Der jeweilige Termin ist im Terminkalender des Jahres eingetragen.

📖 Logbücher der Vereinsboote, Mietbedingungen, Leitfaden für die Miete vereinseigener Boote, Mietsregister, Schadensmeldungen (die Logbücher und das Mietsregister befinden sich im Hafen, alle anderen Dokumente sind sowohl im Hafen als auch auf der Homepage unter der Rubrik „Vereinsflotte“ → „Downloads“)

13 Ich möchte ein eigenes Boot erwerben und brauche dazu einen Liegeplatz

Wer ein eigenes Boot erwerben möchte und dazu Unterstützung braucht, der kann sich an jedes Vereinsmitglied und an den Vorstand wenden. Wir alle sind dazu da, um uns gegenseitig zu helfen. Sobald das Vorhaben konkreter wird, muss an die Hafenverwaltung ein Liegeplatzantrag gestellt werden. Formulare dazu befinden sich auf der Homepage. Die Kosten eines Liegeplatzes regelt die Gebührenordnung. Hier ist zwischen Mitgliedschaft und Nicht-Mitgliedschaft zu unterscheiden. Einmalig wird eine Aufnahmegebühr fällig.

📖 Gebührenordnung des Yachthafens, Liegeplatzanträge



14 Vereinigung „Freundschaft auf dem Wasser“



Wir sind Mitglied der Vereinigung „Freundschaft auf dem Wasser“, erkennbar an der angezeigten Flagge. Diese umfasst Clubs und Häfen an der Mosel und an der Saar einschließlich des Nachbarlands Frankreich. Mitglieder profitieren von reduzierten Liegegebühren der Partnerhäfen. Als Nachweis für eine Mitgliedschaft ist ein Ausweis notwendig, den wir gerne auf Wunsch anfertigen. Bitte wendet euch dazu an hafenverwaltung@yachthafen-trier.de.

15 Welche Feiern gibt es?

- Die Saison wird mit dem **traditionellen Ansegeln/Anfahren** offiziell eröffnet bzw. mit dem Absegeln/Abfahren beendet. Zum Ablauf: An diesen Tagen gibt es Kaffee und Kuchen, eine Ansprache mit Informationen über die bevorstehende oder beendete Saison und der Vereinsstander am Flaggenmast wird als sichtbares Zeichen des Saisonbeginns oder –endes gehisst – oder eingeholt. Anschließend begeben wir uns auf eine Revierfahrt. Hierfür können die Vereinsboote ausnahmsweise kostenlos, aber unter Beachtung der Mietbedingungen genutzt werden. Im Anschluss daran wird im Hafen meist gegrillt und nach Lust und Laune „geklönt“.

Wir freuen uns immer über Kuchen- und Salatspenden, die wir zu Gunsten der Vereinskasse verkaufen. Und natürlich brauchen wir wie bei allen Vereinsveranstaltungen zur Ausrichtung zahlreiche Helferinnen und Helfer. Wer Lust hat mit anzupacken oder neue Ideen einbringen will, der wende sich an eines der Vorstandsmitglieder oder an info@pst-segeln-trier.de

- Während der Saison finden **unterschiedliche Festivitäten** statt. Diese werden auf der Homepage oder per Newsletter angekündigt. Dazu zählen z.B. privat organisierte **Bootstufen**.
- Zur Nikolauszeit besucht uns der „echte“ **Nikolaus** in unserer „Kajüte“. Er weiß und sieht alles und liest unsere Heldentaten und Verfehlungen aus seinem goldenen Buch vor. Ein Team in der Küche zaubert ein Weihnachtsmenü. Anmeldungen gehen an die Adresse nikolaus@pst-segeln-trier.de



16 Was machen wir im Winter?

Die Boote sind zumeist im Winterlager, der Hafen „verwaist“ scheinbar, die „Kajüte“ ist für alle geschlossen.

Es gibt aber Ausnahmen: An einigen Tagen organisieren wir Wintertreffs im Clubhaus „Kajüte“. Dabei handelt es sich z.B. um Vorträge, Reiseberichte oder Workshops. Die jeweiligen Themen werden bekanntgegeben. Aber auch eigene Themenvorschläge oder eigene Beiträge (z.B. Reiseberichte) sind stets willkommen! (bitte an info@pst-segeln-trier.de richten).

Für Kinder- und Jugendliche werden diverse Winteraktivitäten angeboten (z.B. Filmeabend, Schwimmbad).

17 Wie kann ich mich in das Vereinsleben einbringen?

Grundsätzlich ist es wie in jedem Verein: das Vereinsleben bestimmen seine Mitglieder. Je mehr sich folglich Mitglieder bzw. Hafenerinnen und Hafener bei uns einbringen, desto bunter ist das Hafenerleben.

Wie in jedem Verein gibt es hierzu zahlreiche Möglichkeiten. Hier ein kleiner Auszug:

- Wir suchen stets Helferinnen und Helfer bei Festen (Zeltauf- und -abbau, Dekorationen, Getränkeausschank, Essensausgabe, Kochen, Backen, Spülen, Aufräumen u.v.m.).
- Insbesondere an Regattatagen wird Unterstützung im Regattabüro und als Wahrschauboot benötigt (Erfahrungen sind keine erforderlich, jeder Interessierte wird „eingearbeitet“). Wahrschauboote ankern an den „Wendebojen“, meist mit eigenem Boot und wachen über das Regattageschehen. Ohne sie, ist das Ausrichten von Regatten nicht möglich. Aber auch an diesen Tagen wird auf- und abgebaut, gekocht und geräumt.
- An Vereinsfesten sind Kuchen- und Salatpenden stets willkommen. Diese werden zugunsten der Vereinskasse verkauft. Und wieder gilt es zu Dekorieren, Auf- und Abzubauen, aufzuräumen, zu spülen u.v.m.
- Bootspaten für die Vereinsboote (siehe Punkt 11)
- Ehrenamtliche Mithilfe bei Ausbildung (egal ob Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
- Tätigkeit als Übungsleiterin bzw. Übungsleiter im Rahmen unserer Ausbildungsangebote.
- Vermittlung besonderer Kenntnisse oder Fähigkeiten z.B. im Rahmen von Workshops
- Unterstützung des Vorstandes bei besonderen Themen (z.B. Sponsoring, Werbung, Organisation der Beschaffung und des Verkaufs von Vereinskleidung)
- Betreuung von Wiedereinsteigern (insbesondere bei den Erwachsenen)



Wer Lust hat zu helfen, auch mit anderen Ideen, der wende sich bitte gerne an jedes Vorstandsmitglied oder: info@pst-segeln-trier.de. Wir suchen immer dringend Leute!

18 Gibt es Vereinskleidung?

Wir bieten unterschiedliche Kleidungsstücke mit unserem Vereinslogo. Auf unserer Homepage befinden sich Informationen dazu.

19 Gibt es besondere „Verhaltensregeln“?

Wir freuen uns über jeden, egal, wie viel Erfahrung der oder die Einzelne im Sport mitbringt, egal, wie groß oder klein der Geldbeutel ist. Wie „unter Wassersportlern“ allgemein gültig, ist das „Du“ als Anrede üblich, aber kein Zwang.

Auch bei uns sollte eine „gute Seemannschaft“ selbstverständlich sein. Sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen fängt bereits beim Entgegennehmen von Leinen beim An- und Ablegen an und hört bei vielen anderen Maßnahmen auf. Beim Austausch von Ersatzteilen, beim Beantworten von Fragen, bei der Begrüßung von Gästen bzw. Gastschiffen, bei der Mithilfe an Booten, wenn z.B. ein Mast gestellt oder gelegt wird, bei Ratschlägen und Tipps u.v.m. Letzen Endes hilft es uns allen. Und: jeder von uns hat einmal angefangen und sammelt bis ins hohe Alter immer wieder neue Erfahrungen. Oder etwa nicht?

Wir freuen uns darüber hinaus über Gäste und Interessierte. Wer „Zaungäste“ beobachtet oder Unbefugte im Hafen antrifft, den bitten wir höflich nach seinem bzw. ihrem Anliegen zu fragen. Wir beantworten gerne Fragen und heißen Interessierte willkommen. Nur wenn die Sorge besteht, dass jemand kriminelle Absichten hegt (z.B. Diebstahl, Vandalismus) ist dies zu unterbinden bzw. die Polizei und der Vorstand einzuschalten.

20 Sind noch Fragen offen geblieben?

Das waren jetzt sicher viele, aber längst nicht alle Informationen. Für Fragen stehen natürlich alle Mitglieder und Hafenliegerinnen bzw. Hafenlieger sehr gerne zur Verfügung. Dies gilt insbesondere auch für alle Vorstandsmitglieder. Wir sind da und freuen uns über jede Anregung, Kritik und Unterstützung.

Mit seglerischen Grüßen,

Euer Vorstand